

Gewusst wie – im Wörterbuch nachschlagen

Sprachliche Zweifelsfälle mithilfe eines Wörterbuchs klären

Michael Hohm, Würzburg



Wörterbücher liefern wichtige Informationen zur Schreibung, Herkunft und Bedeutung von Wörtern.

Wie lautet der Plural von *Milch*? Heißt das Perfekt von *winken* *ge winkt* oder *gewunken*? Was ist gemeint, wenn im Wörterbuch unter dem Schlagwort *Gummiadler* die Abkürzungen *ugs. scherzh.* zu finden sind? Und wie schreibe ich ein Wort fehlerfrei, das in meinem Wörterbuch nicht steht?

Wer in sprachlichen Zweifelsfällen nach verlässlichen Antworten auf rechtschriftlich-grammatische Fragen sucht, wird in einem Wörterbuch fündig. Auch in praktischen Alltagssituationen, etwa beim Finden einer Telefonnummer, hilft die gezielte Recherche weiter. Nachschlagen gilt als grundlegende Kulturtechnik und dient dem Informationsgewinn nicht nur beim Verfassen und Rezipieren von Texten. Deshalb lernen Ihre Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtsreihe, was es rund um das Nachschlagen zu beachten gilt: wie die Suchbegriffe im Wörterbuch angeordnet sind, welche Informationen die Einträge bieten, was die verwendeten Fachtermini bedeuten und welches Nachschlagewerk sich am besten für welche Rechercheabsicht eignet.

Das Wichtigste auf einen Blick

Klasse: 5/6

Dauer: 5–10 Stunden

Kompetenzen:

- Buchstaben und Wörter alphabetisch ordnen
- Informationen in Wörterbucheinträgen untersuchen und erklären
- Das Wörterbuch zur Recherche grammatischer Informationen nutzen
- Dabei Regelmäßigkeiten und Besonderheiten von unterschiedlichen Wortarten und Fremdwörtern entdecken
- Unterschiedliche Funktionen von Wörterbüchern erkennen

Schematische Verlaufsübersicht

Gewusst wie – im Wörterbuch nachschlagen Sprachliche Zweifelsfälle mithilfe eines Wörterbuchs klären

Stunde 1/2

Nach dem Abc ordnen

M 1, M 2

Stunde 3

Wörterbucheinträge untersuchen

M 3

Stunde 4–7

Das Wörterbuch als Nachschlagewerk nutzen

M 4, M 7

Stunde 8

Funktionen von Nachschlagewerken erkennen

M 8

Minimalplan

Die Kernaspekte der vorliegenden Unterrichtsreihe zum Nachschlagen im Wörterbuch sind in den Materialien M 1, M 3, M 4 und M 8 dargestellt: Darin geht es um das Wiederholen und Automatisieren der alphabetischen Ordnung von Wörtern (M 1), das Klären der in Wörterbucheinträgen angegebenen Informationen einschließlich der dabei verwendeten Symbole und Abkürzungen (M 3), die gezielte praktische Nutzung des Wörterbuchs als Nachschlagewerk, um grammatische Informationen zu ausgewählten Wörtern zu ermitteln, etwa zu Nomen (M 4), sowie um die Funktionen ausgewählter Nachschlagewerke, die sich beim Vergleich von Einträgen zu einem bestimmten Schlagwort erkennen lassen (M 8).

Die Materialien M 2, M 5, M 6 und M 7 verstehen sich als Additum: Sie können ergänzend oder alternativ zu M 1 und M 4 verwendet werden oder bei knapp bemessener Unterrichtszeit gekürzt werden oder entfallen. Auch sie zielen auf das Wiederholen und spielerische Automatisieren der alphabetischen Ordnung von Buchstaben und Namen (M 2) sowie auf die praktische Nutzung des Wörterbuchs als Nachschlagewerk zum Ermitteln grammatischer Informationen, und zwar zu ausgewählten Verben (M 5), Adjektiven (M 6) und Fremdwörtern (M 7).

M 1


Immer schön der Reihe nach!

Ordnung spart Zeit – im Wörterbuch ist das nicht anders als überall im Leben. Wer weiß, wo etwas steht, muss nicht lange suchen. Also: Her mit dem Abc!



a) Schimpanse	Schildkröte	e) Spatz
b) Schnecke	Schlange	f) Springmaus
c) Schwan	Schwalbe	g) Stinktief
d) Schwein	Stier	h) Sumpftotter
	Storch	

Aufgaben

1. Ordne die Tiere in der Mitte oben alphabetisch ein. Ziehe Pfeile zur richtigen Stelle.
2. Schreibe folgende Wörter in alphabetischer Reihenfolge ins Heft.
 - a) sehen – stehen – speziell – Showgeschäft – schön – Säbel
 - b) Lizzy – Lilly – Linus – Livius – Lina – Liese
 - c) Ballungsgebiet – Balletttänzerin – Ballistik – Ballon – Ballerina – Ballade
3. Nummeriere folgende Wörter bzw. die Zahlenwörter bei c) nach dem Abc. Schreibe sie in alphabetischer Reihenfolge ins Heft.
 - a) Kapuze – Kartoffel – Kabine – Kaffee – Kakao – Kaserne
 - b) Meiler – Meile – Meißel – Meise – Meister – Meined
 - c) 200 – 79 – 80 – 44 – 45 – 11
4. Unterstreiche in jeder Zeile das alphabetisch falsch einsortierte Wort. Ziehe einen Pfeil zur richtigen Stelle.
 - a) Chamäleon – chatten – Chauffeur – Chaussee – Cheeseburger – Chef – checken
 - b) Deodorant – deplatziert – Deponie – Despot – Depot – deprimiert – Dessert
5. Welche Wörter oder Abkürzungen in den Aufgaben 1 bis 4 kannst du nicht erklären? Schlage sie im Wörterbuch nach. Schreibe sie zusammen mit einem Synonym (Wort mit ähnlicher Bedeutung) oder einer kurzen Erklärung auf.
 
6. Partnerarbeit: Vergleicht eure Ergebnisse und tauscht euch darüber aus.

Zusatzaufgabe


Überlege dir mithilfe des Wörterbuchs eigene Beispiele wie in den Aufgaben 1 bis 4. Schreibe sie auf.

Reihe 40	Verlauf	Material S 7	LEK	Glossar	Mediothek
-----------------	----------------	------------------------	------------	----------------	------------------

M 3

Das kleine Einmaleins rund ums Wörterbuch

Im Wörterbuch findest du verschiedene Hinweise und Symbole. Doch was bedeuten diese?

<p>ab che cken (<i>ugs. für</i> überprüfen)</p>	<p>Fettdruck <u>Stich- bzw. Schlagwort</u></p> <p>ā _____</p> <p>l _____</p> <p>(<i>ugs. für</i> überprüfen) _____</p> 
<p>All li ga tor, der; -s, ...oren <lat.> (eine Panzerechse)</p>	<p>ā _____</p> <p>der _____</p> <p>-s _____</p> <p>...oren _____</p> <p><lat.> _____</p> <p>(eine Panzerechse) _____</p>
<p>ge sund, gesünder, <i>seltener</i> gesünder, gesündeste, <i>seltener</i> gesündeste; jmdn. wieder gesund machen <i>od.</i> gesundmachen</p>	<p>gesünder, <i>seltener</i> gesünder _____</p> <p>gesündeste, <i>seltener</i> gesündeste _____</p> <p>gesund machen <i>od.</i> gesundmachen _____</p>
<p>ver lie ren; du verlorst; du verlore- rest; verloren; verlier[e]!; sich ver- lieren</p>	<p>du verlorst _____</p> <p>du verlörest _____</p> <p>verloren _____</p> <p>verlier[e]! _____</p> <p>[] _____</p>
<p>zzgl. = zuzüglich</p>	<p>=</p>

Aufgaben

- Ergänze in der Tabelle wie im Beispiel passende Erklärungen zu den Hinweisen und Symbolen. Beachte dabei die jeweilige Wortart. Im Zweifel hilft dir der Lösungskasten.

Artikel – Aussprache- und Schreibvariante – Genitiv – Imperativ – ist gleich – Komparativ – Konjunktiv II – kurzer betonter Vokal – langer betonter Vokal – lateinische Herkunft – Perfekt – Plural – Präteritum – Rechtschreibvariante – Superlativ – umgangssprachlich – Wortbedeutung – Worttrennung – ~~Stich- bzw. Schlagwort~~

- Partnerarbeit: Vergleicht eure Ergebnisse und tauscht euch darüber aus.

Zusatzaufgabe

Suche im Wörterbuch weitere Hinweise und Symbole. Schreibe sie auf und erkläre sie.

Reihe 40	Verlauf	Material S 8	LEK	Glossar	Mediothek
----------	---------	-----------------	-----	---------	-----------

Erläuterung (M 3)

Stundenverlauf – Wörterbucheinträge untersuchen

Am Beispiel von fünf typischen Einträgen in einem Rechtschreibwörterbuch untersuchen und erklären die Schülerinnen und Schüler in **M 3** die jeweiligen Informationen. Diese sind knapp formuliert und enthalten Symbole und Abkürzungen, die in einer Übersicht erläutert werden und je nach Zielgruppe des Wörterbuchs differieren. Die Erklärung der Hinweise, Symbole und Abkürzungen wird durch einen Lösungskasten unterstützt (Aufgabe 1) und gibt den Lernenden Sicherheit für die weitere individuelle Wörterbucharbeit. Aufgabe 2 dient der Reflexion und Lösungskontrolle in Partnerarbeit.

Sachhinweise

Folgende Fachbegriffe sind für den Umgang mit M 3 zu klären (die deutschen Bezeichnungen der wissenschaftlichen Fachtermini sind in Klammern ergänzt): Artikel (Begleiter), Aussprache- und Schreibvariante, Genitiv (Wessen-Fall), Imperativ (Befehlsform), Komparativ (Vergleichsstufe), Konjunktiv II (Möglichkeitsform), kurzer/langer betonter Vokal (Selbstlaut), Lemma (Stichwort), Perfekt (vollendete Gegenwart), Plural (Mehrzahl), Präteritum (Vergangenheit), Superlativ (Höchststufe), umgangssprachlich (nicht der Standardsprache entsprechend, aber akzeptiert), Wortbedeutung, Worttrennung.

Erwartungshorizont

Zu 1.: (vgl. Dudenredaktion 2017):

<u>ab</u> <u>che</u> <u>cken</u> (ugs. für überprüfen)	Fettdruck <u>Stich- bzw. Schlagwort</u> <u>kurzer betonter Vokal</u> <u>Worttrennung</u> (ugs. für überprüfen) <u>umgangssprachlich</u>
<u>All</u> <u>li</u> <u>ge</u> <u>tor, de</u> ; -s, ... <u>oren</u> <lat.> (eine Panzerrechse)	<u>a</u> <u>langer betonter Vokal</u> der <u>Artikel</u> -s <u>Genitiv</u> ... <u>oren</u> <u>Plural</u> <lat.> <u>lateinische Herkunft</u> (eine Panzerrechse) <u>Wortbedeutung</u>
<u>ge</u> <u>sund</u> , gesünder, <i>seltener</i> gesünder, <i>gesündeste</i> , <i>seltener</i> gesündeste; jmdn. wieder gesund machen <i>od.</i> gesundmachen	gesünder, <i>seltener</i> gesünder <u>Komparativ</u> gesündeste, <i>seltener</i> gesündeste <u>Superlativ</u> gesund machen <i>od.</i> gesundmachen <u>Rechtschreibvariante</u>
<u>ver</u> <u>lie</u> <u>ren</u> ; du verlorst; du verlörest; verloren; verlier[e]!; sich verlieren	du verlorst <u>Präteritum</u> du verlörest <u>Konjunktiv II</u> verloren <u>Perfekt</u> verlier[e]! <u>Imperativ</u> [] <u>Aussprache- und Schreibvariante</u>
<u>zzgl.</u> = zuzüglich	= <u>ist gleich</u>

Zur Zusatzaufgabe: Weitere je nach Wörterbuch verwendete und in den Anmerkungen zur Benutzung erklärte Hinweise und Symbole sind beispielsweise:

- ® als Marke geschütztes Wort (z.B. Cadillac®)
- Platzhalter für das Stichwort bei den folgenden Hinweisen (z.B. Insel, die; -, -n)
- ... Auslassung von Wortteilen (z.B. Anabolikum, das; -s, ...ka)

Reihe 40	Verlauf	Material S 14	LEK	Glossar	Mediothek
-----------------	----------------	-------------------------	------------	----------------	------------------

M 7

Zum Frühstück ein „Krossong“?

Heißt es „Orthografie“ oder „Orthographie“? Hier findest du Antworten zu nicht ganz einfachen Fremdwörtern.

adressieren, agresiv, Bagett, Bebi, Bibliothek, Capputschino, Garasche, Konsonant, Krossong, Maionese, Malör, Medallje, Ongaschemong, Ortografie, Passaschier, riseikeln, Restorng, rutiniert, Rüttmus, Schenie, skitzieren, spatzieren, Slougen



Aufgaben

1. Alle Fremdwörter im Kasten oben sind falsch geschrieben – aber wo stecken die Fehler? Schlage die Fremdwörter im Wörterbuch nach. Trage sie richtig geschrieben in deine Fremdwortkartei oder in eine Fremdworttabelle (im Querformat) nach diesem Muster ein:

Fremdwort			
adressieren			

2. Gib die oben stehenden Fremdwörter unter www.duden.de ein. Recherchiere die gesuchten Angaben. Trage diese auf der Rückseite deiner Fremdwortkartei ein oder ergänze deine Tabelle wie im Beispiel unten:

- a) Bedeutung: Gib Ausdrücke mit ähnlicher Bedeutung an.
- b) Herkunft: Aus welcher Sprache kommt das Wort?
- c) Wortfamilie: Finde (wenn möglich) ein verwandtes Nomen, Verb oder Adjektiv.
- d) Aussprache: Höre dir die Aussprache des Fremdwortes an. Vergleiche mit der Schreibung und der Lautschrift, die in manchen Fällen in eckiger Klammer angegeben ist.



Fremdwort	Bedeutung	Herkunft	Wortfamilie
adressieren	mit einer Adresse versehen, anschreiben, ansprechen	lateinisch/ französisch	Adresse

3. Untersuche die Fremdwörter in Aufgabe 2 genauer: Welche Regelhaftigkeiten und Besonderheiten stellst du fest? Notiere deine Ergebnisse stichpunktartig im Heft.
4. Partnerarbeit: Vergleiche eure Ergebnisse und tauscht euch darüber aus.

Zusatzaufgabe


Sammele im Alltag und in deinen verschiedenen Unterrichtsfächern weitere Fremdwörter. Ergänze sie in deiner Kartei bzw. Liste.

Reihe 40	Verlauf	Material S 23	LEK	Glossar	Mediothek
-----------------	----------------	-------------------------	------------	----------------	------------------

M 8

Wer vor lauter Büchern die Bibliothek nicht mehr sieht ...

Wo man nicht überall nachschlagen kann: im Wörterbuch, im Lexikon, im Telefonbuch. Da ist guter Rat wirklich teuer!

1) Ader: 1. Leitung im Körper von Menschen und Tieren zum Transport von Blut; 2. Draht eines elektrischen Kabels; 3. Gang im Gestein, z.B. <i>Goldader</i>	
2) Ader , die; -, -n	
3) jmdn. zur Ader lassen: jmdm. mit Geschick oder List sehr viel (Geld) abnehmen. Die Wendung stammt aus der Medizin: Früher war es üblich, Kranken eine Ader zu öffnen und Blut abzulassen, damit Krankheiten aus dem Körper fließen.	
4) Ader: Das heute mit der Bedeutung <i>Blutgefäß</i> gebrauchte Wort bezeichnete ursprünglich alle Gefäße, Sehnen und Nerven im Körper von Menschen und Tieren. Im Mittelhochdeutschen setzte sich durch die medizinische Praxis des Aderlasses die heutige Bedeutung durch.	
5) Ader vein /vein/	
6) Ader Hans und Maria Druckerei Wiesenweg 14.....9987850	
7) die Ader , die Adern, die Äderchen	
8) 	

Aufgaben

1. Ordne jeder Information zum Schlagwort *Ader* das entsprechende Nachschlagewerk aus dem folgenden Lösungskasten zu. Notiere dazu den jeweils richtigen Buchstaben in der rechten Spalte.

a) Bildwörterbuch – b) Grundschulwörterbuch – c) Herkunftswörterbuch –
d) Rechtschreibwörterbuch – e) Schülerlexikon – f) Telefonbuch – g) Wörterbuch Deutsch – Englisch – h) Wörterbuch der Redewendungen



2. Bei welcher Gelegenheit schlägst du etwas nach? Welche Informationen möchtest du dadurch erhalten? Notiere weitere Beispiele.
3. Partnerarbeit: Vergleiche eure Ergebnisse und tauscht euch darüber aus.

Zusatzaufgabe

Recherchiere in einer Bibliothek, einem Buchladen und im Internet weitere Nachschlagewerke. Vergleiche sie miteinander und beurteile, ob und wie sie ihren Zweck erfüllen.